

# Kostenlose Nachhilfe mit hoher Qualität

Während der Coronakrise treffen sich Schüler und Studenten im Onlineklassenzimmer von [weiterlernen.org](http://weiterlernen.org).

**FELDKIRCH** Wie schaut die perfekte Lernhilfe in Zeiten von Corona aus? Dieser Frage sind vier studierende Österreicher nachgegangen, darunter auch die beiden Feldkircher Johanna Teufel (22) und Paul Müller (20). Ihre Antwort: online, kostenlos und mit hohem Qualitätsanspruch.

Seit gut einer Woche ist die kostenlose Nachhilfe-Plattform [www.weiterlernen.org](http://www.weiterlernen.org) nun online. „Der Zuspruch ist sehr groß“, freut sich Teufel. Bereits über 300 Studierende haben sich gemeldet, um ihre Lernhilfe anzubieten. Bei den hilfebedürftigen Schülern ist die Nachfrage noch etwas geringer. „Bisher konnten wir rund 120 Schüler aus ganz Österreich weitervermitteln. In erster Linie sind es Maturanten, die sich auf ihren Schulabschluss vorbereiten“, informiert Teufel, die in Wien Marketing und Kommunikation studiert.

Gemeinsam mit Alexander Hutterer (24) und Raphael Eder (24) ha-

ben Teufel und Müller die Online-Plattform binnen kürzester Zeit auf die Beine gestellt. Vorbild war das bereits bestehende Angebot „project access“, das für Österreich adaptiert wurde. „Wir haben uns die Frage gestellt, wie es uns in der aktuellen Situation gehen würde bzw. was uns am meisten fehlen würde und sich zum Schluss geklärt, dass überforderte Schüler und Eltern eine kompetente Ansprechperson brauchen, die sie beim Lernen unterstützt“, beschreibt die Mitbegründerin der Plattform, ihre Herangehensweise.

## Qualitätskontrolle

Nachdem es in ganz Österreich kein vergleichbares Angebot gibt, entschlossen sich die vier Studenten zur Gründung der kostenlosen Nachhilfeplattform. Diese vermittelt zwischen Schülern, die Hilfe brauchen, und Studenten, die helfen können. Während sich die Schüler einfach auf der Plattform



Die Feldkircherin Johanna Teufel hat mit drei Studienkollegen die kostenlose Nachhilfeplattform [weiterlernen.org](http://weiterlernen.org) gegründet.

anmelden können, wird bei den Studierenden etwas genauer hingeschaut. „Wir überprüfen, ob es sich auch wirklich um Studenten handelt. Zudem müssen diese ein Coaching durchlaufen“, beschreibt die Feldkircherin. Das „matching“,

spricht das Zusammenführen von Studenten und Schülern, erfolgt in der Folge komplett digital. „Ist ein Schüler beispielsweise auf der Suche nach einer Hilfe in Englisch, wird der Kontakt mit einem passenden Studenten hergestellt. Im

von uns zur Verfügung gestellten Onlineklassenzimmer können sich die beiden dann treffen“, schildert Teufel.

Damit künftig auch jüngere Schüler das besondere Lernangebot in Anspruch nehmen, wollen die Studenten vermehrt auch Eltern erreichen. „Sie sollen wissen, dass sie uns vertrauen können und bei uns höchster Wert auf Qualität gelegt wird“, sagt die Studentin. Sollte dennoch einmal etwas nicht passen, wird sofort nach einem neuen Lernpartner gesucht.

Dass diese Form des Lernangebots auch in Zeiten nach der Coronakrise Bestand haben kann, steht für die vier Studenten außer Frage. „Wir bekommen sehr viel positives Feedback und wollen die Plattform auf jeden Fall langfristig laufen lassen“, so Teufel abschließend.

**JOACHIM SCHWALD**  
joachim.schwald@vn.at  
05552 62471-15

## VN-EXPERTENTIPP

### In Beziehung bleiben



Gerade in der aktuellen Situation ist ein gelassener Umgang mit scheinbar unlösbaren Schwierigkeiten wichtig. „Für viele Eltern kommen zu den Sorgen und Nöten aufgrund des

Corona-Virus auch noch Ängste in Bezug auf die Veränderung bei ihrem pubertierenden Kind“, weiß **Bertram Ertl**, Sozialarbeiter und Psychotherapeut beim Familiendienst des Vorarlberger Kinderdorfs. Wie frech ein Pubertierender und wie schwierig sein Verhalten auch sein mag, er ist niemals böse. Er braucht uns Eltern mehr denn je. Die Pubertierenden wissen nicht, wie sie mit uns umgehen sollen und umgekehrt. Erziehung wie bisher funktioniert nicht mehr.

### Umbruchphase

Die von den Eltern angebotene Hilfe wird von Pubertierenden oft ausgeschlagen. Die Erziehung, die nicht mehr funktioniert, soll zur Beziehung werden. Die Frage ist, ob Eltern das können. In dieser Umbruchphase aber müssen Eltern nerven, indem sie die Beziehung zu ihren erwachsen werdenden Kindern nicht aufgeben. Immer gilt es, im Wertschätzungsmodus zu bleiben, auch wenn unsere „Pubertiere“ dazu nicht in der Lage sind. Dieses Üben elterlicher Präsenz ist wichtig und signalisiert: „Du, ich bin da!“ Dahinter steht beim Jugendlichen auch die Antwort auf die Frage aller Fragen: „Liebt man mich auch, wenn ich nicht lieb bin?“ Die Pubertät ist für Eltern die große Versuchung, in Herrschaftsstrukturen zu verfallen. Dieser Versuchung sollten Eltern unbedingt widerstehen. Pubertät kann aus Elternsicht nur mit Gelassenheit gelingen. Sie ist dazu da, dass aus Kindern junge verantwortungsvolle Erwachsene und später Freunde werden. Wenn Jugendliche schon als Kinder ihr „Eigenes“ an sich entwickeln konnten, kann auch Pubertät gut gelingen.

Weitere Infos, Links und Ideen finden Sie auf [www.vorarlbergerkinderdorf.at](http://www.vorarlbergerkinderdorf.at)



Jugendliche brauchen in der Pubertät ein offenes Ohr.

## Qualität aus der Schweiz!



### Natürlich in Balance

Seit über 60 Jahren stellt das Familienunternehmen Zweifel Pomy-Chips AG die **beliebtesten Chips und Snacks der Schweiz** her. Der Schweizer Chips-Pionier überrascht immer wieder mit **innovativen Produkten**: Die neueste Kreation heißt **VAYA** – ein ausgewogener Snack, der Genuss mit Lifestyle verbindet. Der hohe Anteil an Eiweiß und Ballaststoffen macht den Snack **besonders hochwertig**.

VAYA sind natürliche Snacks für den **ausgewogenen Genuss ohne Kompromisse im Geschmack**. Die neuen Produkte sind nicht frittiert und weisen dadurch **40% weniger Fett** als herkömmliche Snacks auf. Zudem enthalten sie **wertvolle pflanzliche Eiweiße**, welche wichtig für den Organismus sind.



**Zweifel Vaya Bean Salt-Snack, Protein Paprika-Snack oder Hummus Creamy-Herbs**, 80 g

statt 2.69  
**1.99**  
(per kg 24.88)

Ersparnis **0.70**



**Swiss Delice Rösti**  
500-g-Alubeutel

1 Pkg. 1.99  
ab 3 Pkg. je  
**1.32**  
(per kg 2.64)

**2+1 gratis!**



**Switzerland Tilsiter**  
ca. 27% Fett abs., Schnittkäse aus silofreier Rohmilch, würzig-aromatischer Geschmack, **in der Käse-Feinkostabteilung**, 100 g

statt 2.49  
**1.79**

Ersparnis **0.70**



**Kressi Kräuter-Essig**  
1 Liter

statt 3.09  
**2.69**

Ersparnis **0.40**



**Ammann Mohrenkönig**  
4-Stück-Packung

statt 2.69  
**2.29**  
(per Stück 0.57)

Ersparnis **0.40**



**Pâtissier Suisse Nuss-Stängeli**  
250 g

statt 2.49  
**1.69**  
(per kg 6.76)

**-32%**



**Rivella original, light oder Refresh**, 1 Liter

1 Fl. 1.39  
ab 6 Fl. je  
**1.09**  
mindestens

Ersparnis **1.80**  
ab 6 Fl.

6er-Tray  
6.54

**SPAR**



**EUROSPAR**  
**INTERSPAR**

Angebote gültig bis Di., 28.04.2020. Solange der Vorrat reicht. Abgabe nur in Haushaltsmengen. Druck- und Satzfehler vorbehalten. Preise inkl. Steuern, exkl. Pfand. Stappreise sind unsere bisherigen Verkaufspreise in SPAR-Märkten. Österr. Frischfleisch, überall wo Sie dieses Zeichen sehen. Nicht jeder Artikel in ganz Österreich erhältlich.